

30.06.2025 - 11:58 Uhr

Medienhinweis: Hitze, Trockenheit, Naturgefahren: BFH-HAFL-Forschung liefert Lösungen



Liebe Medienschaffende

Die Hitzewelle hat die Schweiz fest im Griff: In mehreren Regionen gilt bereits erhebliche Waldbrandgefahr, erste Gemeinden rufen zum Wassersparen auf, die Gefahr von Steinschlägen nimmt zu und Städte heizen sich zu unerträglichen Hitzeinseln auf. Verschiedene Forschungsprojekte an der BFH-HAFL und anderen Departementen der Berner Fachhochschule entwickeln Lösungen, um mit den Folgen dieser Extreme besser umzugehen:

- **Bodensonden** sorgen für eine **effiziente Bewässerung** in der Landwirtschaft. Auch **robustere Sorten** sind gefragt.
- **Durchmischte Wälder** sorgen für mehr Resilienz gegen Trockenheit. Die Fichte wird künftig vermehrt durch andere Arten ersetzt.
- **Mobile Begrünung** sorgt für kühlere Städte: Kann man keinen Baum pflanzen, kann man einen hinschieben.

Mehr Informationen finden Sie in unserer aktuellen Webnews:

<https://www.bfh.ch/hafl/de/aktuell/news/2025/trockenheit-im-sommer/>

Gerne vermitteln wir Ihnen Kontakt zu unseren Expertinnen und Experten aus den Bereichen Landwirtschaft, Forstwissenschaft und Naturgefahren.

Mit freundlichen Grüssen

Bettina Grässli

Kommunikation und Medien

Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften

Kontakt für Medienanfragen

Bettina Grässli

Kommunikation und Medien
Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften
+41 31 848 33 42
bettina.graessli@bfh.ch

Medieninhalte



(Bild: Pixabay)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015692/100933021> abgerufen werden.